



1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

54 521 04 0000 00 00 Színháztechnikus, szcenikus

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

Theatertechniker/in, Szenenbildner/in
(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Facharbeiter ist in der Lage:

- die Brandschutzvorschriften beim Aufbau und Abbau des Bühnenbildes, der Probe und der Vorstellung einzuhalten und einhalten zu lassen;
- die Arbeitsschutzvorschriften bezüglich der Herstellung, des Aufbaus, der Montage und des Abbaus der Bühnenkulissen einzuhalten und einhalten zu lassen;
- Freilichtbeschallung zu verrichten;
- elektronische tontechnische Geräte, Mikrofone, Lautsprecher, Verstärker zu nutzen;
- Theaterbeschallung, Orchesterbeschallung, die Beschallung von sonstigen Veranstaltungen zu planen und zu verrichten;
- Raumbeschallung zu verrichten;
- die für die Arbeit vorgeschriebenen Hygienevorschriften einzuhalten und einhalten zu lassen;
- die Tonanlagen für Theater und Orchester zu betreiben;
- Orchesterkonzerte zu beschallen;
- die mobilen Tonanlagen, Geräte anzuschließen, zu montieren und zu betreiben;
- Studioaufnahmen zu erstellen, abzuspielen und zu mischen;
- spezielle Lösungen zur Tonmischung anzuwenden;
- seine/ihre Mitarbeiter, Unterstellten zu leiten;
- das Budget der Bühnenproduktionen zu interpretieren;
- einen Marketingplan zu interpretieren;
- Kostenanalysen in der kulturellen Sphäre durchzuführen;
- die ungeschriebenen ästhetischen Regeln der Bühne einzuhalten und einhalten zu lassen;
- Qualitätskontrollen durchzuführen;
- die im Theater gebräuchlichen Scheinwerfer, Profilveräte zu bedienen und zu warten;
- Bühneneffekte und sonstige Beleuchtungshilfsmittel zu nutzen;
- Beleuchtungsproben vorzubereiten, durchzuführen;
- spezielle Projektionen (Wolken, Wasser, Regen, Feuer, Schnee, Sternenhimmel, Blitz) anzuwenden;
- mit der Entwicklung der Bühnentechnik Schritt zu halten;
- die für die Arbeit vorgeschriebenen Hygienevorschriften einzuhalten und einhalten zu lassen.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

3129 Sonstige Techniker

(*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienen die folgenden Dokumente:

Entschließung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entschließung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der das Zeugnis ausstellenden Stelle	Name und Status der für die Anerkennung des Zeugnisses zuständigen nationalen Behörde Bei den zu dem Unterrichtswesens- und Kultureller Ministerium (OKM) gehörender Fachausbildungen die vom OKM beauftragte, pro Fachausbildung geschaffener, unabhängiger Fachausschuß.	
Niveau des Zeugnisses (national oder international) OKJ-Fachausbildungsstufe: 54 Charakteristisch zur Ausfüllung von geistige Arbeit erforderndem Arbeitsbereich berechtigende Berufsqualifikation gehobenen Niveaus, welche auf Eingangskompetenzen in den fachlichen und Prüfungsanforderungen, auf fachliche Vorbildung oder Abitur basiert. ISCED97 Kode: 4CV	Bewertungsskala/Bestehensregeln Durchschnitt der pro Prüfungseinheit erreichten prozentualen Leistungen, angegeben in Noten unter Berücksichtigung der Gewichtung nach den Berufs- und Prüfungsanforderungen: 81-100% sehr gut (5) 71-80% gut (4) 61-70% befriedigend (3) 51-60% mangelhaft (2) 0-50% ungenügend (1)	
	ID-Nummer und Bezeichnung des Berufsanforderungsmoduls und die in der Prüfungseinheit des zugeordneten Berufsanforderungsmoduls erreichte Leistung in Prozent:	
Seriennummer des Zeugnisses: PT K lfd. Nummer: 123456	1564-06 Verrichtung der allgemeinen tontechnischen Aufgaben	100%
	1567-06 Verrichtung der Aufgaben der Theaterbeleuchtung	100%
Datum der Ausstellung des Zeugnisses: 2024.04.18	Leistung des Prüflings in der Fachprüfung (Angaben in %):	100%
	Leistung des Prüflings in der Fachprüfung (Angaben in Noten):	5
Zugang zur nächsten Schul-/Ausbildungsstufe In die Hochschulbildung	Internationale Abkommen	
Sonstige Informationen in Bezug auf den Fachausbildungsprozess (Registernummer der akkreditierten Maßnahme)		
Rechtsgrundlagen Gesetz Nr. LXXVI vom Jahr 1993 über die Berufsausbildung, Verordnung des Ministers für Soziales und Arbeit Nr. 20/2008 (VIII. 29.) über die in die Zuständigkeit des Ministers für Bildung und Kultur fallenden fachlichen und Prüfungsanforderungen der Berufe.		

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 80 % Praxis: 20 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		3600 Stunden

Zugangsbedingungen:

Abiturprüfung

Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.

Nationale Referenzzentrale– NSZFH – <http://nrk.nive.hu>

Leiter der Prüfungsorganisation:

Ausstellungsdatum: 2024.04.18

L. S.